

## **Im Schoss der Göttin: Zur homerischen Episode um Dionysos und Thetis (*Ilias* 6.130–140)**

“In der *Ilias* und der *Odyssee* [...] wird Dionysos fast vollständig aus der Welt verbannt” (M. Davies, *Homer and Dionysus, Eikasmos* 11 [2000], 15–27, aus dem Englischen von der Verfasserin übersetzt): Tatsächlich wird Dionysos nur viermal im homerischen Epos erwähnt (*Ilias* 6.132, 14.325, *Odyssee* 11.325, 24.74). Der Vortrag widmet sich einer von diesen Passagen, nämlich der berühmten Episode von *Ilias* 6.130–140, in der Dionysos von Lykurg angegriffen wurde und bei Thetis Zuflucht gesucht hatte.

Diese Geschichte wurde oft mit anderen Mythen und Ritualen verglichen, in denen ein Gott (Dionysos oder Hephaist) von jemandem zurückgewiesen oder auch verfolgt wird und ihm von einer (oder mehreren) weiblichen Gottheit(en) geholfen wird (zuletzt vgl. Ch. Faraone, ‘Gender Differentiation and Role Models in the Worship of Dionysus: The Thracian and Thessalian Pattern’, *Redefining Dionysus*, hrsg. von A. Bernabé u. a., Berlin/Boston [2013] 120–134). Man dachte z. B. an die böotischen *Agrionia*, an denen man die Verfolgung, das Verstecken und die Suche von Dionysos nachstellte. Trotzdem kamen dem Gott Dionysos im Rahmen dieser Rituale nicht Thetis, sondern andere weibliche Gottheiten, z. B. die Musen, zu Hilfe (Plutarch, *Quaest. conv.* 299f. und *Quaest. Graec.* 717f.). Der Vortrag geht unter anderem der Frage nach, was Thetis und die Musen verbindet, da Thetis anscheinend weder oft mit Dionysos noch mit den Musen assoziiert wird.

Ausserdem wird der Versuch unternommen, die *Agrionia*-Begehungen und den entsprechenden Mythos mit einem Ritual aus Anatolien zu vergleichen, bei dem sich ein Gott verbirgt, indem er “im Schoss einer Göttin (der Unterwelt)” eine Zeit lang schläft und später von den Anbetern angerufen wird, damit er zurückkommt. Dieser Vergleich ermöglicht die Rekonstruktion der (ansonsten) fehlenden Verbindung zwischen Dionysos und dem Beinamen Ὕης “(Dionysos) des Regens”, der von dem Scholion (25 *Ilias* 18.486 H) mit der Geschichte von *Ilias* 6.130–140 verknüpft wird.